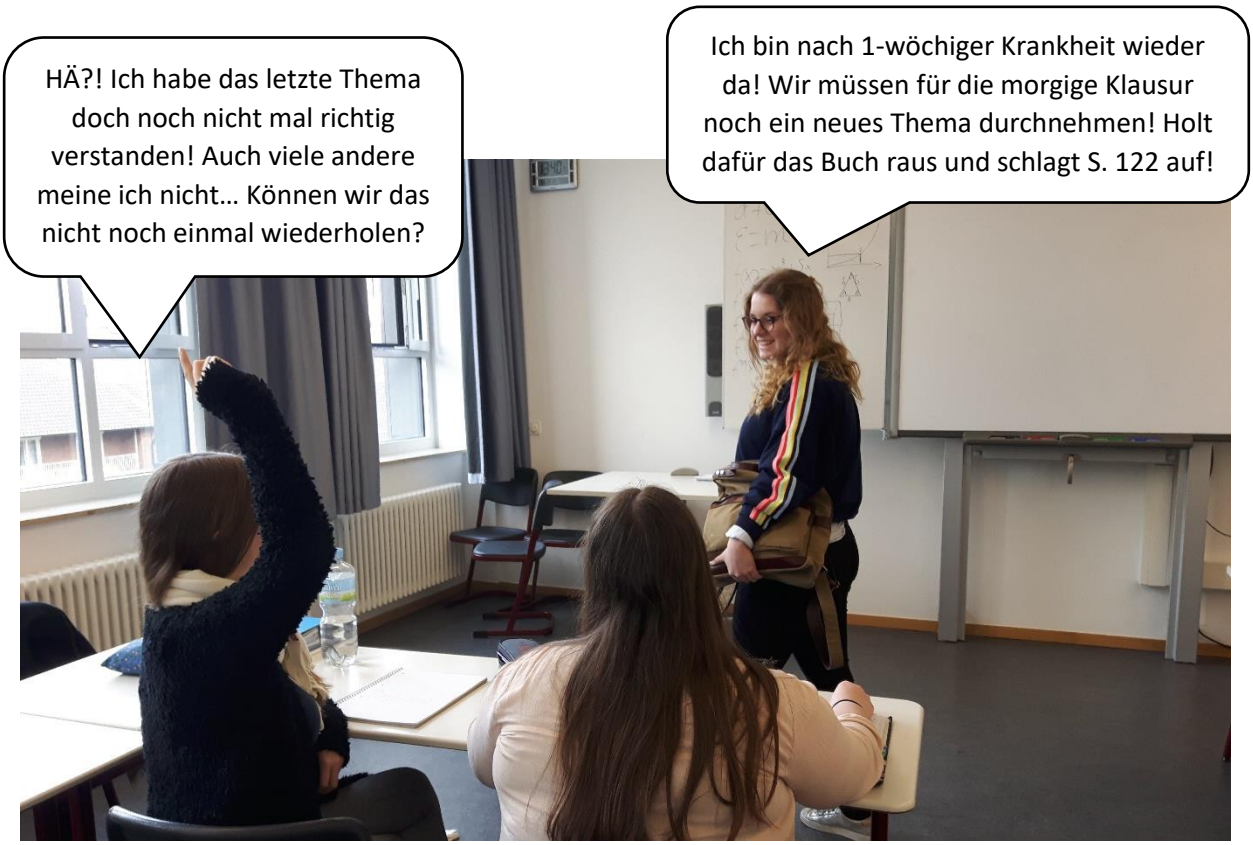
Gute Lehrer in schwierigen pädagogischen Situationen



Verspätete und auch sonst sehr unmotivierte Schülerin kommt zur Tür herein…

Guten Morgen! Wir überlegen gerade, ob wir noch Zeit zum Üben haben, was sagst du denn dazu?
Ist mir egal, ich versteh das so-wieso alles nicht…!

Nina, was denkst du?
Mir sind beide Lösungs-wege recht. Hauptsache, wir kommen jetzt zu irgendwas!
Kriegen wir nicht beides unter einen Hut? So gesagt ein Kompromiss?

Okay, ich hatte das jetzt nicht so geplant. Lasst mich mal kurz darüber nachdenken…

Ich habe da eine Idee: Wir fangen jetzt erst einmal mit dem neuen Thema an und gucken dann noch, wie viel Zeit bleibt, um das alte Thema noch mal zu wiederholen.
Das schaffen wir doch alles gar nicht in einer Doppelstunde. Nachher brauchen wir doch länger für das neue Thema und uns bleibt keine Zeit mehr für das alte Thema…

Letzter Vorschlag: Wir gucken, ob wir alles noch mit in die gesamte Stunde bekommen. Wenn nicht, gehen wir noch in die Pause rein! Kompromiss?
Nö! Das ist meine Pause. Ich habe ein Anrecht darauf. Außerdem kann ich nichts dafür, wenn sie so lange krank sind!

Was sagt der Rest? Sollen wir es sonst so machen: Alle, die Lust auf eine Wiederholung haben, bleiben auch in der Pause, der Rest kann gehen?
Ja ,okay…